

Filmreihe Lörrach International 2020



**Freitag, 11. Dezember 2020,
19:00 Uhr**
«Die Frau in Gold»
(2015, Simon Curtis)

Ende der 90er Jahre reist eine jüdische Kunstsammlerin von Los Angeles nach Wien, um das von den Nazis enteignete Porträt ihrer geliebten Tante Adele von Gustav Klimt zurückzuerhalten. Es kommt zu einem erbitterten juristischen Kampf.

Der Film entstand nach dieser wahren Geschichte. Englisch mit deutschen Untertiteln, Dauer 109 Minuten. Der Film wird im Rahmen des Programms «Kunst und Nationalsozialismus» des Dreiländermuseums gezeigt.

- Hebelsaal, Dreiländermuseum
Basler Straße 143, Lörrach
Eintritt frei, Einlass ab 18:30 Uhr



Coronabedingt gibt es eine Besucherobergrenze, weshalb eine Anmeldung per E-Mail an kultur@loerrach.de oder Tel. 07621-415130 erforderlich ist.

Einlass jeweils ab 18.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Die Organisatoren freuen sich über eine freiwillige Spende.

Im Anschluss an die Filme besteht die Gelegenheit zum Austausch mit Vereinsmitgliedern von Lörrach International.

Wir danken dem Dreiländermuseum und der Volkshochschule Lörrach für die gute Zusammenarbeit.

www.loerrach-international.de

*Besondere Filme zu den Ländern der Partnerstädte.
Eine Veranstaltung des Vereins
Lörrach International e. V.*

Grüßwort



Liebe Gäste,

die Stadt Lörrach hat Partnerstädte und befreundete Städte in England (Chester), Frankreich (Sens, Village-Neuf), Italien (Senigallia), Türkei (Edirne), Sachsen in Deutschland (Meerane), Ukraine (Wischgorod) und Polen (Lubliniec, Städtefreundschaft des Landkreises). Zu diesen Städten pflegt die Stadtverwaltung und der Verein Lörrach International e. V. vielfältige Beziehungen.

In diesem Jahr macht die Corona-Pandemie gemeinsame Aktivitäten schier unmöglich. Wir bleiben weiterhin mit unseren Partnerstädten in Kontakt und hoffen, dass im nächsten Jahr wieder Treffen stattfinden können. Die Filmreihe von Lörrach International e. V. bietet Ihnen eine gute Gelegenheit, interessante Filme zu genießen und sich bei Gesprächen mit Mitgliedern des Vereins über die vielfältigen Beziehungen zwischen Lörrach und den Partnerstädten zu informieren – auch ohne zu verreisen.

Mein besonderer Dank gilt dem Verein Lörrach International mit seiner Vorsitzenden Dr. Susanne Daniel und Susanne Eitner vom „Filmteam“. Ohne das besondere Engagement aller Mitglieder wären die Veranstaltungen nicht durchführbar.

Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich bleibende Eindrücke und interessante Gespräche.

Jörg Lutz
Oberbürgermeister

Programm

**Freitag, 30. Oktober 2020,
19:00 Uhr**

«Ausgerechnet Sibirien»
(2012, Ralf Huettner)

Der pedantische Logistiker Matthias Bleuel steckt mitten in der Midlife-Krise, als er sich im Auftrag seiner Firma ins tiefste Sibirien aufmacht, wo er eine Filiale eines Modeversandhandels auf Vordermann bringen soll. Schnell muss er feststellen, dass in Russland viele Dinge anders laufen, als ihm lieb ist. Doch nach und nach öffnet Bleuel sich Land und Leuten. Als er sich dann auch noch in die Sängerin Sajan verliebt, wird sein Leben völlig auf den Kopf gestellt.

Der Film wird auf Deutsch gezeigt, Dauer 100 Minuten. Ein rührender lustiger Film.

- Ratssaal, VHS
Untere Wallbrunnstraße 2, Lörrach
Eintritt frei, Einlass ab 18:30 Uhr

